



FRAUEN-
BUNDESLIGA



NICHT OHNE
MEINE MÄDELS

KABINENGEFLÜSTER

Stadionheft des FSV Gütersloh 2009

2023/24

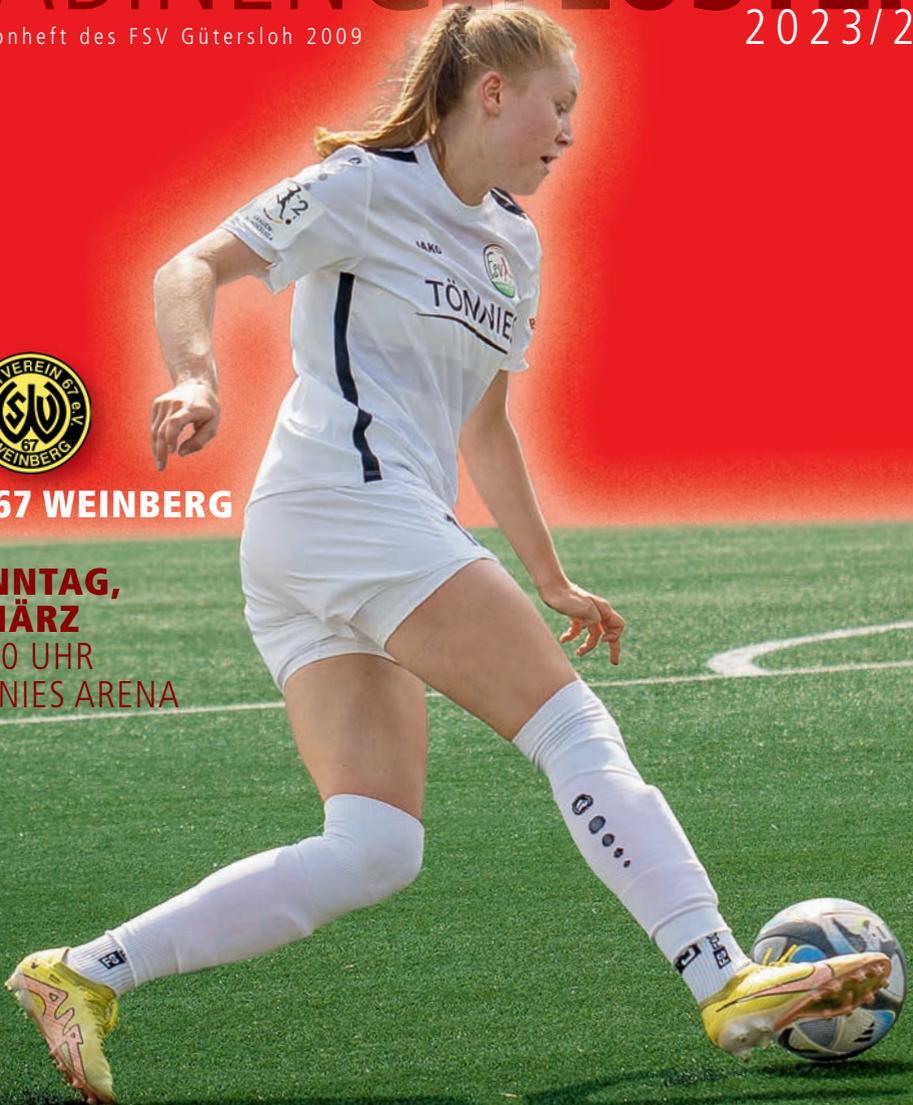
15. SPIELTAG



SV 67 WEINBERG

**SONNTAG,
3. MÄRZ**

11:00 UHR
TÖNNIES ARENA



Ausgabe 09

 @FSV GUETERSLOH

WWW.FSVGUETERSLOH.DE

Deine STADION- BRATWURST für zu Hause...



TÖNNIES
WERKSVERKAUF

In der Mark 2, 33378 Rheda-Wiedenbrück,
Öffnungszeiten: Mo – Fr: 8.00 – 19.00 Uhr, Sa: 8.00 – 16.00 Uhr



Liebe Freund*innen des Frauenfußballs,

nach einer Winterpause, in der wir mit dem Hallenmasters für B-Juniorinnen zum 22. Mal für ein national beachtetes Highlight sorgen konnten, begrüße ich Sie alle wieder ganz herzlich in der Tönnies-Arena. Gast im ersten Heimspiel unseres Zweitligateams im neuen Jahr ist der SV 67 Weinberg.

Wir vom Vorstand des FSV Gütersloh haben den Mädels vor zwei Wochen sehr die Daumen gedrückt, dass sie mit einem Sieg in den zweiten Saisonteil starten. Das hat in Frankfurt nicht ganz geklappt, aber mit dem 1:1 hat das Team ein Ergebnis erzielt, das angesichts der personellen Probleme absolut akzeptabel ist. Zu erkennen war, dass Trainerteam und Spielerinnen in der wochenlangen Wintervorbereitung intensiv gearbeitet haben. Besonders positiv waren die Leidenschaft und die kämpferische Einstellung, mit der sich das Team den Punkt verdient hat. Dass das 1:1 nicht reichte, um sich vom 8. Platz zu verbessern und sich der Tabellenregion anzunähern, die grundsätzlich

erwünscht ist und nach dem tollen Saisonstart erreichbar schien, steht auf einem anderen Blatt.

Nach der Partie hat Cheftrainerin Britta Hainke dem Team mitgeteilt, was uns schon ein paar Tage zuvor bekannt war. Wir hatten ihrem Wunsch entsprochen, den Verein am Saisonende trotz laufendem Vertrag verlassen zu können. Ausdrücklich danken wir ihr schon an dieser Stelle für die jahrelange Tätigkeit im FSV Gütersloh. Und weil wir Britta nicht nur als professionell denkende Trainerin, sondern auch als charakterstarken Menschen schätzen gelernt haben, sind wir überzeugt, dass sie in der Rückrunde mit ganzer Kraft für den gemeinsamen Erfolg arbeiten wird. Und mit der Bitte um Unterstützung des Teams versichere ich Ihnen, dass wir vom Vorstand mit ganzer Kraft bemüht sind, eine gute Lösung für die zukünftige Besetzung der Trainerposition zu finden.

Ihr Sebastian Kmoch
Erster Vorsitzender FSV Gütersloh



Ihre Gesundheit im Blick!

Apothekerin Nicola Forthaus

Wenkerstraße 5 • 59329 Wadersloh • Telefon: 0 25 23 95 94 94 • Telefax: 0 25 23 95 94 96
info@apotheke-wadersloh.de • www.apotheke-wadersloh.de

ADRESSE: FSV GÜTERSLOH 2009 E. V., IN DER MARK 2, 33378 RHEDA-WIEDENBRÜCK
HERAUSGEBER: FSV GÜTERSLOH 2009 E. V.
REALISATION: MICHAEL HORSTKÖTTER
AUTOREN: WOLFGANG TEMME, BORIS KESSLER, CHRIS PUNNAKATTU DANIEL

ANZEIGEN: TOBIAS NEUMANN, BERND HILLEBRENNER
GESTALTUNG: ZAHARA-DESIGN.COM
FOTOS: DENNIS SEELIGE, BORIS KESSLER, CHRIS PUNNAKATTU DANIEL, HENRIK MARTINSCHLEDE †
DRUCK: TERRITORY, GÜTERSLOH



Gütersloh 2009



DER FSV IN DER 2. FRAUEN-BUNDESLIGA

15. Spieltag // Die Begegnungen

DATUM	ANSTOSS	HEIMVEREIN	GASTVEREIN
So, 03.03.2024	11:00	FSV Gütersloh 2009 	–  SV 67 Weinberg
Sa, 02.03.2024	15:30	FC Carl Zeiss Jena 	–  1. FFC Turbine Potsdam
So, 03.03.2024	11:00	SV Meppen 1912 	–  SG 99 Andernach
So, 03.03.2024	11:00	FC Bayern München II 	–  TSG Hoffenheim U20
So, 03.03.2024	11:00	Hamburger SV 	–  Eintracht Frankfurt II
So, 03.03.2024	11:00	FC Ingolstadt 04 	–  Borussia Mönchengladbach
So, 03.03.2024	14:00	SC Sand 	–  VfL Wolfsburg II

die thiel gruppe.

automobile Leidenschaft seit 1929.



Für Sie – immer am Ball.



Nutzfahrzeuge



SEAT



CUPRA



Audi Service



SKODA Service



WESTFALIA

Auto-Zentrale Karl Thiel GmbH & Co. KG,
Karl-Thiel-Str. 1, 33378 Rheda-Wiedenbrück, Tel. 05242 5905-0

www.thiel-gruppe.de



DER FSV IN DER 2. FRAUEN-BUNDESLIGA

Die Tabelle vor dem 15. Spieltag



STAND: 27. FEBRUAR 2024		SP	S	U	N	TORE	DIF	PKT
1.		14	8	3	3	33:18	+15	27
2.		14	8	3	3	24:11	+13	27
3.		14	8	3	3	28:16	+12	27
4.		14	8	2	4	15:9	+6	26
5.		13	7	3	3	20:16	+4	24
6.		14	6	5	3	20:17	+3	23
7.		14	6	4	4	17:17	0	22
8.		14	5	5	4	26:20	+6	20
9.		14	6	2	6	19:19	0	20
10.		14	4	4	6	20:25	-5	16
11.		14	4	4	6	15:21	-6	16
12.		14	4	2	8	21:24	-3	14
13.		14	1	1	12	9:30	-21	4
14.		13	1	1	11	5:29	-24	4

Der Meister und Platz 2 steigen in die 1. Bundesliga auf (II. Mannschaften können jedoch nicht aufsteigen). Die Plätze 12 – 14 steigen in die Regionalliga ab.

SP = Spiele // S = Siege // U = Unentschieden // N = Niederlagen // DIF = Tordifferenz // PKT = Punkte.



www.designgitterroste.de

DESIGNGITTERROSTE

für Terrasse, Balkon und Garten



Barfußroste

Cortenstahlgitterroste

Barfußstufe rutschsicher

GITTERROSTE & STUFEN
AB LAGER BESTELLEN



www.gitterrost-shop.com

+49 5248 82349-0

K60-Gitterrostsysteme GmbH & Co.KG
Grüner Weg 13 · 33449 Langenberg

GITTERROSTE
AUF WUNSCHMASS



www.gitterrostkonfigurator.de

+49 5248 82349-0

Werktags 07:30 bis 17:30 Uhr



Nach ihrer Verletzung sofort wieder gefordert: Celina Baum.

EINTRACHT FRANKFURT II – FSV 1:1

Erfolgreicher Rückrundenstart

Der Start in die Rückrunde der 2. Frauenfußball-Bundesliga brachte dem FSV Gütersloh einen Teilerfolg. Bei Eintracht Frankfurt II erreichte das Team vor zwei Wochen ein 1:1-Unentschieden und behauptete damit den 8. Tabellenplatz vor den punktgleichen Gastgeberinnen. Das Statement von Britta Hainke fiel positiv aus: „Es ging darum, nach den drei Niederlagen zum Ende der Hinrunde den Trend zu stoppen und gut in den zweiten Saisonteil zu kommen – das haben wir geschafft. Das Remis ist leistungsgerecht, und auswärts einen Punkt zu holen, ist im Prinzip immer gut.“ Nach der Partie informierte unsere Cheftrainerin das Team von ihrem Ausscheiden am Saisonende.

Zu der positiven Bewertung des Resultats trug auch bei, dass der FSV in Frankfurt auf die erkälteten Leistungsträgerinnen Merle Hokamp, Ronja Leubner und Hedda Wahle verzichten musste. So war das Trainerteam gezwungen, mit Celina Baum eine Rechtsverteidigerin aufzustellen, die nach einer Handoperation nur das letzte von sechs Vorbereitungsspielen hatte absolvieren können. Und Maren Tellenbröcker, die nach wochenlanger Pause erst seit zwei Wochen wieder im Training war, musste gleich wieder von Anfang an auf der Position sechs ran. Mit der Ex-Gütersloherin Anna Aehling sowie der später eingewechselten Sophie Nachtigall hatte Eintracht-Trainerin Fritzy Kromp auf zwei Spielerinnen aus dem Bundesligakader zurückgegriffen.

In der ersten Halbzeit musste der FSV im eigenen Strafraum einige brenzlige Situationen überstehen, was dank starker Aktionen von Paula Reimann, Linda Preuß, Sarah Rolle und Finja Kappmeier mit vereinten Kräften gelang. „Wir haben sehr gut Widerstand geleistet und uns gewehrt“, schwärmte Britta Hainke vom leidenschaftlichen Defensiv Einsatz ihres Teams. Auf der Gegenseite kamen Shpresa Aradini und Lena Strothmann dank Frankfurter Patzern zu Chancen, ohne sie nutzen zu können. Nach der Pause wurde der FSV im Offensivpressing mutiger und entschlossener. Maren Tellenbröcker (54.), Shpresa Aradini (55.) und Marie Schröder (56.) kamen zu guten Abschlussaktionen. Der 0:1-Rückstand in der 60. Minute kam insofern überraschend. Nach einem Foul an Marlene Wild, für das Celina Baum die fünfte gelbe Karte erhielt, führte die Freistoßflanke zum Treffer von Tomke Schneider.

Unser Team ließ aber keinerlei Schockwirkung erkennen, blieb weiter am Drücker und wurde rasch mit dem Ausgleichstreffer von

Fortsetzung auf Seite 10

VOLLTREFFER!



ŠKODA
SIMPLY CLEVER



Was der FSV Gütersloh 2009 und das Autohaus Brinker gemeinsam haben?

Wir sind immer für einen Volltreffer gut! Unser Autohaus-Team spielt bereits seit über 50 Jahren in einer eigenen Liga. Egal ob Privat- oder Businesskunde, Neu- oder Gebrauchtwagenangebot, Wartung oder Reparatur – wir sind die Nummer Eins für Ihren ŠKODA. Ihr Autohaus Brinker. Mehr unter: www.autohaus-brinker.de

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

AUTOHAUS BRINKER GmbH

Haller Straße 79
33334 Gütersloh
T 05241 96010
www.autohaus-brinker.de





Gelang der Ausgleich in Frankfurt: Maren Tellenbröker. Schenken sich nichts: Nele Schmidt und Paulina Platner.

Fortsetzung von Seite 8

Maren Tellenbröker belohnt (64.). Linda Preuß hatte ein schlechtes Zuspiel von Keeperin Lina Altenburg auf Anna Aehling abgefangen und von der linken Torauslinie aus Shpresa Aradini im Strafraum angespielt. Die drehte sich und legte den Ball dann ab für Tellenbröker, die aus 15 Metern ihren vierten Saisontreffer erzielte. In der Folge wollten beide Teams den „Dreier“, doch im intensiven Schlagabtausch beider Teams kam

weder hüben noch drüben ein hochkarätiger Abschluss zustande. ■

FSV Gütersloh in Frankfurt: Rolle – Baum, Schmidt, Reimann, Kappmeier – Tellenbröker, Deppe – Schröder (84. Stojan), Aradini, Preuß (77. Bultmann) – Strothmann (67. Baumgärtel). Im Aufgebot: Kammermann, Schuster, Pagel, Blome (Tw).

GÜTSEL



Download on the App Store

GET IT ON Google Play



Detlef Kropp | Niederlassungsleiter

Einfach frei im Kopf

Eine Frage der Haltung

Was dient dem unternehmerischen Fortschritt? Die Übllichkeit oder der Mut, dem Geübten davonzulaufen? Detlef Kropp berät jeden Tag Unternehmer aus der Region. Der 55-Jährige ist vertraut darin, mit seinen Kunden Gewohntes neu zu denken. Dabei können Meter von Papier mit Zahlen und Fakten Erzähltes und Erlebtes nicht ersetzen. Für ihn erzeugt die Haltung zu den Dingen den Unterschied. Egal, ob es um komplexe Finanzierungskonzepte geht, Lösungen für das Auslandsgeschäft oder das Zins- und Währungsmanagement: „Bei aller Vielschichtigkeit der Finanzthemen überzeugen im Handeln letztlich das Einfache, das Überlegte, das von Hand Gemachte, das Gespräch von Mensch zu Mensch, in dem Zeit ist für die Freiheit im Kopf“, sagt Detlef Kropp.

Erleben Sie die Haltung von Detlef Kropp – am Alten Markt 12!

■ WIR SPRECHEN TEUTO. SEIT 1862.

Detlef Kropp | Telefon 0521 305200-10 | Telefax 0521 305200-91
d.kropp@bankverein-werther.de | www.bankverein-werther.de

 **Bankverein
Werther**

Zweigniederlassung der VerbundVolksbank OWL eG



EIN HERZLICHES WILLKOMMEN UNSEREM GAST:

SV 67 Weinberg

Als unbeschriebenes Blatt im deutschen Frauenfußball kann man den SV 67 Weinberg nicht bezeichnen, aber vielleicht als einen kleinen Exoten: Mit rund 800 Einwohnern ist Weinberg, ein Teil der Gemeinde Aurach im oberfränkischen Landkreis Ansbach, der kleinste Ort mit einem Bundesligaklub in Fußball-Deutschland. 2013 erwarb der Klub, dessen Männer nur in der Kreisklasse spielen, diesen „Titel“, als die Frauen das erste Mal in die 2. Bundesliga Süd aufstiegen. Vier Jahre hielt sich der SV 67 Weinberg dort, bevor er 2017 in die Regionalliga abstieg. Postwendend qualifizierte man sich 2018 als Vizemeister hinter Eintracht Frankfurt über die Aufstiegsrelegation für die nun eingleisige 2. Liga. Hier kam es zu den ersten Aufeinandertreffen mit dem FSV Gütersloh: Das Hinspiel in der Tönnies-Arena ging mit 0:3 verloren, im Rückspiel auf eigenem Platz erkämpfte sich der Außenseiter ein 1:1. Am Ende der Saison schaffte der FSV als Neunter mit 33 Punkten den Klassenerhalt, während der SV 67 Weinberg als Vorletzter mit 30 Zählern und der schlechteren Tordifferenz gegenüber dem punktgleichen BV Cloppenburg abstieg.

Die Rückkehr in die 2. Bundesliga gelang nach vier Regionalliga-Spielzeiten im Vorjahr in beeindruckender Weise: Als überlegener Meister der Regionalliga Süd sammelte der SV Weinberg in 24 Spielen ohne Niederlage 66 Punkte. Zum Torverhältnis von 64:16 trugen Maren Haberäcker (16) und Lisa Wich (15) die meisten Treffer bei – zwei Spielerinnen, die auch in dieser Saison für Weinberger Torgefahr stehen. Beide zeichneten auch für den 2:2-Zwischenstand bei der 2:4-Hinspielniederlage am 27. August 2023 verantwortlich. Für den FSV Gütersloh trafen Marie Schröder (6.), Merle Hokamp (68.) und Shpresa Aradini (73.). Für die 2:0-Führung hatte SVW-Verteidige-

DER KADER DES SV 67 WEINBERG IN DER SAISON 2023/24:

Tor: Sandra Klug, Franziska Glaser, Marie Sturm / *Abwehr:* Leonie Haberäcker, Anna Grimm, Meike Bohn, Katharina Wiesinger, Mara Grimm / *Mittelfeld:* Anna Hofrichter, Sara Hofmann, Maren Haberäcker, Julia Brückner, Nina Hasenfuß, Annika Kömm, Eva Wiesinger, Solveig Schlitter, Marlene Ganßer, Christine Mendt, Ashley Belzner, Fenja Rank, Pauline Wunsch, Meike Kellermann, Julia Heide, Celine Arnold, Ikmete Limani / *Angriff:* Djellza Istrefaj, Lisa Wich, Anna Wachal, Ellen Riess, Sarah Nadine Barholz / *Trainerteam:* Trainerin Petra Amslinger und Trainer Jürgen Schmidt //

rin Nina Hasenfuß in der 35. Minute nach einer scharfen Schröder-Hereingabe mit einem Eigentor gesorgt.

Nach 14 Spieltagen rangiert der SV 67 Weinberg, der seit Saisonbeginn von der früheren Bundesligaspielerin Christiane Schellenberg (36) trainiert wird, mit 16 Punkten und 20:25 Toren auf Rang zehnte. Im Kampf um den Klassenerhalt gab es zum Rückrundenstart eine 0:3-Heimniederlage gegen den FC Bayern München II. Dabei sah Julia Brückner in der 30. Minute die Rote Karte. Die 36-jährige Abwehrchefin, eine von fünf Ü30-Spielerinnen im Kader, wird damit gegen den FSV Gütersloh fehlen. Die Gütersloher Abwehr muss besonders auf Lisa Wich (33) achten, die in jungen Jahren beim TSV Crailsheim Bundesligaeinführung sammelte. ■



#ihrneueszuhausgefühl

Das Persönliche ganz *besonders*.
Das Besondere ganz *persönlich*.

Parkhotel Gütersloh
Kirchstr. 27
33330 Gütersloh

T +49 5241 877 - 0
F +49 5241 877 - 400
reservierung@parkhotel-gt.de
www.parkhotel-gt.de



#ihrneueszuhausgefühl



3 FRAGEN AN OLIVIA ZITZER

1 | Was hat dich neulich beim Super Bowl in Las Vegas mehr begeistert, der Sieg der Kansas City Chiefs oder die Anwesenheit von Taylor Swift?

Die NFL ist nichts, was ich verfolge, also habe ich den Super Bowl auch nicht geschaut. Ich halte American Football übrigens auch für eine ganz schön brutale Sportart. Von Taylor Swift weiß ich immerhin, dass sie mit einem Spieler von den Chiefs liiert ist. Aber sie ist ehrlich gesagt nicht meine Musikrichtung. Ich höre hauptsächlich deutschen Indie-Pop, etwa von „Jeremias“ oder „Ennio“; im April gehe ich auf ein Konzert von „Provinz“.

2 | Hast du ein Fahrrad, und für welche Wege benutzt du es?

Natürlich habe ich ein Fahrrad. In Münster, wo ich Grundschullehramt studiere, kommt man gar nicht darum herum. Aber auch zuhause in Soest hatte ich ein Rad. Ich benutze es allerdings nur, wenn es absolut nötig ist, also für den Weg zur Uni und zu meinem aktuellen Studentenjob bei C&A.

3 | Wie viele Stunden täglich bist du auf Social Media unterwegs?

Social Media gehört heutzutage einfach dazu, ich bin vor allem bei TikTok und bei Instagram unterwegs. Meine durchschnittliche Nutzungsdauer am Handy ist fünf Stunden pro Tag, wobei ich bei den Fahrten zum und vom Training oft ein Spielchen spiele. Von der Zeit her finde ich das okay, zuhause würde ich es aber gerne etwas reduzieren.



CONEC HYBRID STECKVERBINDER



FINDEN STATT SUCHEN

- Die Perle unter den Hybrid Steckverbinder Systemen

www.conec.com/de

Vielfältig, flexibel und leistungsstark - das sind die Verbindungslösungen von CONEC. Wir kommen überall dort ins Spiel, wo hochwertige Steckverbinder gefragt sind. Unsere Ambitionen für beste Verbindungslösungen teilen wir mit unseren Kunden jeder Größenordnung und auf der ganzen Welt - dazu zählen sowohl kleine und mittelständische Unternehmen als auch große bekannte Konzerne. Wir fertigen für Kunden aus der Automatisierungstechnik, Industrieelektronik, Luftfahrtindustrie, Telekommunikations- und Energietechnik der Agrarwirtschaft sowie dem Maschinenbau.

Maschinenbauingenieure suchen z.B. Steckverbinder-Lösungen, bei denen Stromversorgung und Datenkommunikation in einer einzigen Verbindung miteinander kombiniert werden. Das modulare Hybrid Steckverbinder System von CONEC erfüllt diese Anforderung.

Wir wünschen dem FSV Gütersloh und seinen Fans eine tolle Saison, und drücken die Daumen, dass alle Saisonziele in Erfüllung gehen!



Du möchtest Deine Ziele zukünftig im Team CONEC erreichen?
Bewirb Dich jetzt! Jobs.conec.de

strengede

IHR PARTNER FÜR
INDUSTRIE & HANDWERK

VERPACKEN



REINIGEN



HEBEN & ZURREN



ARBEITSSCHUTZ



VOLLTREFFER!
20.000 Artikel!

Nutzen Sie die Vielfalt aus unseren **4** Bereichen **Verpacken**, **Reinigen**, **Heben & Zurren** und **Arbeitsschutz**. Bei uns im Strengede-Shop finden Sie vom **Abroller** bis zum **Zurrgurt** alles, was die Industrie für ihren C-Artikelbedarf benötigt.

Über 20.000 Artikel im Shop: www.strengede.de

Strengede GmbH & Co. KG | Nordhorner Str. 35-45 | 33335 Gütersloh
info@strengede.de | Tel: (0 52 41) 74 02-0 | FAX: (0 52 41) 74 02-190

**UNSER KADER
SAISON 2023/24**

1 TOR SARAH ROLLE	39 TOR LEAH BLOME	2 ABWEHR LEANDRA KAMMERMANN	7 ABWEHR MELANIE SCHÜSTER	14 ABWEHR HEDDA WAHLE	15 ABWEHR LEA BULTMANN	18 ABWEHR JOSEFINE NEß
23 ABWEHR MAREN TELLENBRÖKER	24 ABWEHR LILLY STOJAN	28 ABWEHR OLIVIA ZITZER	29 ABWEHR NELE SCHMIDT	4 MITTELFELD AURELIE JESSICA HEISINGER	5 MITTELFELD JOHANNA BURHOLZ	6 MITTELFELD MERLE HOKAMP
8 MITTELFELD LAURA NÜNNING	13 MITTELFELD DEMI PAGEL	<p>UNSER KADER SAISON 2023/24</p>		19 MITTELFELD RONJA LEUBNER	21 MITTELFELD PAULA REIMANN	
25 MITTELFELD LINDA PREUB	27 MITTELFELD EMILIA DEPPE			31 MITTELFELD FINJA KAPPEMEIER	33 MITTELFELD CISEL AKGÜL	
9 ANGRIFF CELINA BAUM	10 ANGRIFF FINNJA SCHRIEK	11 ANGRIFF JACQUELINE BAUMGÄRTEL	12 ANGRIFF KATHARINA RÄDEKER	16 ANGRIFF LENA STROTHMANN	17 ANGRIFF SHPRESA ARADINI	20 ANGRIFF HANNA HAMDİ
22 ANGRIFF MARIE SCHRÖDER	CHEF-TRAINERIN BRITTA HAINKE	TRAINER SAMMY MESSALKHI	TORWART-TRAINER MELVIN WULFF	TORWART-TRAINER MICHAEL WEISE	ATHLETIK-TRAINERIN CLAUDIA KRAMER	BETREUER MARCELL ROSA
GESCHAFTSFÜHRER MICHAEL HORSTKÖTTER	SPORTLICHER LEITER MARKUS GRASKAMP	1. VORSITZENDER SEBASTIAN KMOCH	LEITER MARKETING TOBIAS NEUMANN	STRATEGIE-BERATER CHRIS PUNNAK-KATTU DANIEL	MANNSCHAFTSARZT DR. MARCO MIERSBACH	SUPPORT Unsere Fans

HAUPTPARTNER

AUSRÜSTER

TRIKOTPARTNER RÜCKEN

TRIKOTPARTNER ÄRMEL

PLATIN PARTNER

GOLD PARTNER



UNSERE PARTNER UND SPONSOREN

SILBER PARTNER

BRONZE PARTNER

PARTNER

DER FSV GÜTERSLOH 2009 BEDANKT SICH BEI ALLEN PARTNERN UND SPONSOREN FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG!



PERSONALIEN BEIM FSV

Veränderungen in der Winterpause

In der Winterpause hatte es beim FSV Gütersloh personelle Entwicklungen in einer Dimension gegeben, die Britta Hainke als „ungewöhnlich“ bezeichnet: „Ich habe es noch nicht erlebt, dass sich der Kader dermaßen verändert“, so die Cheftrainerin angesichts der Verschiebungen. Mit Johanna Burholz, Finnja Schriek, Laura Nünning, Cisel Akgül und Hanna Hamdi wechselten gleich fünf Spielerinnen, die bisher oben trainierten, aber aus diversen Gründen nur selten in der 2. Liga zum Einsatz kamen, in das in der Regionalliga um den Klassenerhalt kämpfenden Perspektivteam. Dafür rückten mit Leandra Kammermann und Katharina Rädiker zwei Stammkräfte der „Zweiten“ in die „Erste“ auf. Zudem verstärkt mit Linda Preuß eine Neuverpflichtung unser Zweitligateam. Die 25-jährige Mittelfeldspielerin löste ihren Vertrag beim SV Meppen auf und kam mit der Erfahrung von 36 Bundesligaspielen und 78 Zweitligapartien nach Gütersloh. „Sie hat die notwendige Physis, verschiebt und bewegt sich gut und geht auch in die Zonen, in denen man Tore erzielen kann“, nennt Britta Hainke einige Vorzüge der Lehramtsstu-



Neuzugang beim FSV: Linda Preuß.

dentin aus Münster. Apropos Physis: Mit Claudia Kramer kümmert sich seit Januar eine neue Athletiktrainerin um die Fitness des Aufgebots. In das kehrten im Laufe der Vorbereitung nicht nur einige der Spielerinnen zurück, die zum Ende der Hin-

runde für einen nicht kompensierbaren Krankenstand gesorgt hatten – eine der Ursachen für die drei Niederlagen zum Jahresende. Auch Paula Reimann sowie Maren Tellenbröker stiegen nach mehrwöchiger Pause wieder ins volle Training ein. Dort befindet sich ebenfalls Melanie Schuster, die neun Monate nach ihrem Achillessehnenriss aber nichts übereilen will. Um ein neues Kapitel länger wird die Leidensgeschichte von Josefine Neß. Nachdem die langwierigen Knieprobleme überstanden sind, hat die 21-Jährige ein Infekt erwischt, in dessen Folge der Verdacht auf eine Herzmuskelentzündung besteht und zu einem Belastungsverbot führt. Zusammengefasst ist Britta Hainke überzeugt: „Unser jetziger Kader ist nicht schlechter als der zu Saisonbeginn.“ ■

IMMER AM BALL

IG Metall Gütersloh-Oelde
guetersloh-oelde@igmetall.de



IHR HOTEL UND RESTAURANT MITTEN IN GÜTERSLOH



GÜTSEL

Echt **Heimat**Genuss erleben



WIR
FREUEN UNS
AUF IHREN
BESUCH!

Neuenkirchener Str. 59
33332 Gütersloh

HOTEL APPELBAUM:
Telefon 05241 95510
appelbaum@hotel-appelbaum.de

RESTAURANT GÜTSEL:
Telefon 05241 955139
info@restaurant-guetsel.de

Montag bis Samstag ab 18.00 Uhr
Tischreservierung empfohlen.
Sonntag Ruhetag

WWW.HOTEL-APPELBAUM.DE



ENGAGIERT SEIT 1984 UND SEIT 2009 FSV-GESCHÄFTSFÜHRER: MICHAEL HORSTKÖTTER

„Mister Frauenfußball“ feiert doppeltes Jubiläum

Es war 1984, als Michael Horstkötter gefragt wurde, ob er mal kurz als Trainer beim FC Gütersloh, wo seine Schwester Rita spielte, einspringen würde. Er half selbstverständlich aus – und war ganz schnell mit dem Virus „Frauenfußball“ infiziert. Mit riesigem Einsatz und trotzigem Durchhaltewillen („Damals wurden wir von vielen belächelt“) leistete er eine enorme Aufbauarbeit und erwarb sich weit über die Grenzen des Kreises hinaus den Ruf als „Mister Frauenfußball“. Er initiierte 2009 die Verselbständigung unseres Vereins, dessen Geschäftsführer er ist, und feiert mithin in diesen Tagen ein doppeltes Jubiläum: 40 Jahre Frauenfußball und 15 Jahre FSV Gütersloh. Beim U17-Hallenmasters im Januar wurde das vor großer Kulisse gewürdigt und mit donnerndem Applaus bedacht.



Anlässlich dieses besonderen Jubiläums haben wir Michael Horstkötter gebeten, eine Art „Allstar-Team“ aus der FSV-Zeit zusammenzustellen. Kriterium musste nicht nur sportliche Klasse sondern durfte auch persönliche Sympathie sein. Einzige Vorgabe: Eine Nominierung aktueller Zweitligaspielerinnen war ausgeschlossen. Manche Entscheidung traf Michael spontan, aber oft fiel es ihm schwer, auf Spielerinnen zu verzichten. In dieser Ausgabe präsentiert er uns seine „FSV-Jubiläumself“, in der kommenden Ausgabe dann das „FSV-Jubiläumsaufgebot“.

MEINE FSV-JUBILÄUMSELF

TOR



VIVIEN BRANDT

Mit 1,84 Meter war sie die größte Torhüterin, die wir jemals hatten. Ihre Stärken hatte „Vivi“ dennoch auf der Linie. Aus Paderborn stammend spielte sie von 2012 bis 2016 für den FSV Gütersloh. 46 Zweitligapartien und sechs DFB-Pokalspiele stehen aus der Zeit zu Buche. Für den DFB bestritt sie 20 U-Länderspiele, 2013 wurde sie U17-Europameisterin.

ABWEHR



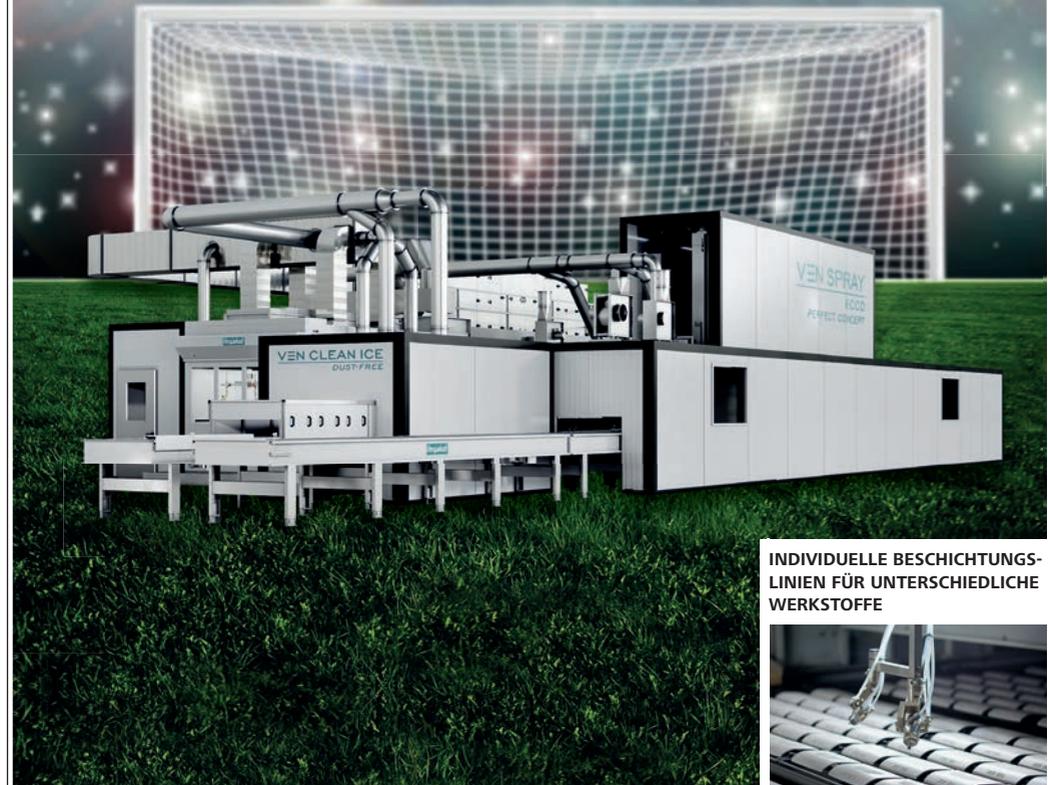
ANJA BARWINSKY

„Angie“ kam 2004 nach Gütersloh und blieb bis 2013. In dieser Zeit entwickelte sie sich nicht nur von einer Stürmerin zur Außenverteidigerin, sondern zu einer prägenden Figur des FSV, den sie lange als Kapitänin aufs Feld führte. Nach der Bundesligasaison 2012/2013 sammelte sie Erfahrungen in Norwegen und in den USA. Ihr Einsatz und ihre Charakterstärke waren auf und neben dem Platz erstklassig. Inzwischen ist sie auch als zweifache Mutter bestimmt ein leuchtendes Vorbild.

Fortsetzung auf Seite 24

TREFFSICHER UND ZIELGENAU

zu perfekten Oberflächen!



INDIVIDUELLE BESCHICHTUNGSLINIEN FÜR UNTERSCHIEDLICHE WERKSTOFFE



Venjakob Maschinenbau – über 50 Jahre Innovationskraft in der Oberflächentechnik made in Germany
Oberflächenvorbehandlung | Beschichtung | Trocknungstechnik | Automation | Abluftreinigung

Venjakob
www.venjakob.de



Fortsetzung von Seite 22

ABWEHR



SOPHIA KLEINHERNE

Als sie 2014 als 14-Jährige aus Ostbevern zu uns kam, war sofort erkennbar, welch riesiges Talent sie war. Ihr Spielverständnis und ihre Physis waren ebenso enorm wie ihre Lernfähigkeit. Weil sie ihr Potenzial in unserer U17 stetig weiterentwickelte – 2016 gewann sie mit Deutschland den U17-Europameistertitel – rückte sie schon als junge 17-Jährige in den Frauen-Zweitligakader. Dass sie nach ihrem Wechsel 2017 bei Eintracht Frankfurt zur A-Nationalspielerin reifen würde, war absehbar.



CHRISTINA DREWITZ

Weil sie schon seit 2001 hier spielte und Kapitänin des Zweitligateams war, war sie beim Übergang vom FC zum FSV Gütersloh 2009 mitten im Geschehen dabei – zumal sie damals mit unserem Trainer Heiko Bonan liiert war. „Tina“ war ein (fast) unüberwindbares Bollwerk in unserer Abwehr und konnte das Spiel nach vorne mit ihren Pässen prima eröffnen. Leider hat sie den Verein 2010 verlassen und später nicht für uns, sondern für Herford in der Bundesliga gespielt.



KATRIN POSDORFER

„Posi“ ist ein Beispiel für außergewöhnliche Vereinstreue. Von 2006 bis zu ihrem Karriereende 2018 spielte sie ausschließlich für Gütersloh – meist als Linksverteidigerin mit der Lizenz für Standards. Über 200 Spiele kamen dabei zusammen, darunter vier für das U15-Nationalteam und zwölf in der Bundesliga. Und auch danach engagierte sie sich beim FSV und brachte ihre Expertise als Fußballerin und Athletiktrainerin ein. Von solchen Menschen könnten wir mehr gebrauchen.

MITTELFELD



MARINA HERMES

Ein echter Glücksfall für den FSV Gütersloh. Als sie 2022 als Kapitänin ihre Karriere beendete, blickte sie auf 15 Jahre zurück, in denen sie mit unbändigem Kämpferherz Gegner bearbeitet, Bälle erobert, Mitspielerinnen dirigiert und ab und zu auch mal einen Strahl aus der Distanz losgelassen hat. Imponierend war ihr Comeback nach dem Kreuzbandriss 2018. Für mich war sie immer auch eine wichtige Ansprechpartnerin im Team und eine Vertrauensperson.



LINA MAGULL

Wahrscheinlich die begnadetste Fußballerin, die jemals für den FSV gespielt hat. Sie kam 2010 als 15-Jährige zu uns, spielte erst U17 und dann im Frauenteam. Trainer Markus Graskamp gab ihr in der Offensive kreative Freiheiten, brachte ihr aber auch defensives Denken bei. Lina gehörte 2012 zum Bundesliga-Aufstiegsteam, wechselte dann zum VfL Wolfsburg, wurde Olympiasiegerin und bestritt bislang 75 Länderspiele. Ich hoffe, dass sie bei ihrem neuen Club Inter Mailand wieder zu der Spielfreude zurückfindet, die sie bei uns ausgezeichnet hat.

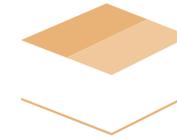


KRISTINA GESSAT

Man hat „Krisi“ immer etwas als Diva betrachtet, weil sie das körperbetonte Spiel nicht so sehr mochte. Aber ihre technischen Fähigkeiten in der Offensive hatten schon etwas mit Fußballkunst zu tun. In sieben Jahren von 2006 bis 2013 hat sie für uns gezaubert. Der Titelgewinn bei der U20-Weltmeisterschaft 2010 in Deutschland, wo sie als Spielerin des FSV Gütersloh mit Alexandra Popp und Dzenifer Marozsan zu den festen Größen im Team zählte, war sicher ihr größter Erfolg.

Fortsetzung auf Seite 26

SPITZENTECHNOLOGIE
AUS DER
REGION...



Wellkistenwerk
GROSS
Schnell. Passend. Verpackt.

... KOMMT GUT AN IN UNSERER

VERPACKUNG!



Wellkistenwerk Gross GmbH & Co. KG
Bockhorster Landweg 31 · 33775 Versmold · Fon 05423 9506-0 · Fax 05423 9506-22
info@wellkistenwerk.de · www.wellkistenwerk.de



Fortsetzung von Seite 24

ANGRIFF



TANJA SUDBROCK †

„Kiki“ für diese Legenden-Elf zu nominieren, ist eine absolute Herzensentscheidung. Sie war für mich eine Seele des Gütersloher Frauenfußballs, schoss unter ihrem Mädchennamen Heidenreich seit 1993 unzählige Tore und stieg mit der ersten Mannschaft 2001 und mit der „Zweiten“ 2006 in die Regionalliga auf. Dass sie im Dezember 2012 im Alter von nur 36 Jahren durch einen Herzinfarkt aus dem Leben und aus unserer Mitte gerissen wurde, tut immer noch weh.



JOSEPHINE GIARD

Als „Josi“ nach sechs Jahren beim FSV im Jahr 2017 zu Celtic Glasgow wechselte, führte sie die Torschützenliste der 2. Bundesliga Nord an. Sie war eine echte Strafraumstürmerin mit unbändigem Kampfgeist. In ihren 98 Spielen für den FSV traf sie 39 Mal. Auch bei ihrem jetzigen Klub, dem schottischen Erstligisten Hamilton Academical FC, trägt sie deshalb zu recht weiterhin die Nummer 9. Mit Freude las ich in der aktuellen Ausgabe von „11Freunde“, dass sie als Wissenschaftlerin an einem Mittel gegen Diabetes forscht, von der sie selbst betroffen ist.



ANNAELENA RIEKE

Physisch stark, abgezockt und mit unglaublichem Torriecher ausgestattet – so ein Typ Spielerin gibt es nicht oft. In sechs Jahren bei uns hat sie 115 Pflichtspiele absolviert und dabei 77 Tore erzielt – kein Wunder, dass sie sich seit 2022 beim Bundesligisten SGS Essen zu einer echten Führungskraft entwickelt hat. Und ohne ihre langwierigen Rückenprobleme wäre vielleicht auch eine Karriere im Nationalteam möglich gewesen. Aber wer weiß, mit 25 Jahren ist sie ja noch jung ...

Fortsetzung in der nächsten Ausgabe

Statistik der Saison 2023/2024

	Ein-sätze	Start-elf	Spiel-minuten	Tore	Gelb	Rot
Maren Tellenbröker	14	14	1.260	4	1	0
Emilia Deppe	14	14	1.215	0	3	0
Sarah Rolle	13	13	1.159	0	0	0
Nele Schmidt	14	13	1.155	0	4	0
Shpresa Aradini	14	14	1.109	5	0	0
Celina Baum	13	12	1.055	0	5	0
Marie Schröder	13	11	985	2	1	0
Ronja Leubner	13	11	942	2	0	0
Hedda Wahle	12	11	920	3	0	0
Merle Hokamp	10	10	847	2	0	0
Lena Strothmann	11	8	639	2	1	0
Finja Kappmeier	12	4	501	0	1	0
Lilly Stojan	13	5	463	1	1	0
Lea Bultmann	14	2	366	1	1	0
Jacqueline Baumgärtel	11	4	341	0	0	0
Demi Pagel	7	1	215	1	0	0
Hanna Hamdi	8	1	184	2	0	0
Paula Reimann	2	2	180	0	0	0
Cisel Akgül	5	1	125	0	0	0
Leah Blome	2	1	101	0	0	0
Linda Preuß	1	1	76	0	0	0
Finnja Schriek	1	0	4	0	0	0
Olivia Zitzer	1	0	4	0	0	0
Leandra Kammermann	0	0	0	0	0	0
Jessica Heisinger	0	0	0	0	0	0
Johanna Burholz	0	0	0	0	0	0
Laura Nünning	0	0	0	0	0	0
Melanie Schuster	0	0	0	0	0	0
Josefine Neß	0	0	0	0	0	0
Katharina Rädiker	0	0	0	0	0	0

**Seit über 20 Jahren
Ihr Partner für
Wohnungs- und
Industriebedachungen.**

**Vielen Dank für
Ihr Vertrauen!**

**▲ BROCKHAUS
Bedachungen GmbH**

Auf'm Kampe 35
33334 Gütersloh
Telefon: 0 52 41 99 41 58
info@brockhaus-bedachungen.de
www.brockhaus-bedachungen.de

Unsere Leistungen für Sie:

- Flachdachabdichtungen
- Steildacheindeckungen
- Dachsanierungen
- Klempnerarbeiten
- Holzbauarbeiten
- Gründächer
- Bauwerksabdichtungen
- Asbestsanierungen
- Fassadenverkleidungen
- Dachterrassen
- Balkonsanierungen
- Dachwohnraumfenster
- Lichtkuppeln und Lichtbänder
- Wartung und Inspektion

Extraservice für unsere Kunden:
24-Std.-Reparaturnotdienst



**Bestattungen
Lohmann**
www.Bestattungen-Lohmann.de

Friedhofstraße 33 - 33330 Gütersloh - Tel. 05241/38202
info@bestattungen-lohmann.de

- Kostenlose Beratung zur Bestattungsvorsorge
- Organisation von Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
- Raum für Trauerfeiern, eigene Abschiedsräume
- Digitaler Nachlassdienst und Formalitätenportal





FRAUEN-REGIONALLIGA WEST | 15. SPIELTAG

Das Perspektivteam des FSV

DATUM	ZEIT	HEIM	GAST						
So, 03.03.2024	15:00 Uhr	FSV Gütersloh 2009 II	– VfL Bochum 1848						
DIE TABELLE VOR DEM 15. SPIELTAG STAND: 27. FEBRUAR									
		SP	S	U	N	TORE	DIF	PKT	
1.	● VfL Bochum 1848	13	12	1	0	55:5	50	37	
2.	● Bayer 04 Leverkusen	13	8	5	0	26:8	18	29	
3.	● SC Fortuna Köln	13	8	2	3	31:14	17	26	
4.	● VFR SW Warbeyen 1945	12	6	3	3	24:12	12	21	
5.	▲ DSC Arminia Bielefeld	13	6	2	5	25:21	4	20	
6.	▼ 1. FC Köln U20	13	6	2	5	23:29	-6	20	
7.	● 1. FFC Recklinghausen	13	5	3	5	18:19	-1	18	
8.	▲ SGS Essen U20	13	4	3	6	18:24	-6	15	
9.	▲ TSV Alemannia Aachen	13	4	2	7	19:29	-10	14	
10.	▼ FSV Gütersloh 2009 II	13	4	2	7	14:27	-13	14	
11.	▼ SSV Rhade	13	4	1	8	22:29	-7	13	
12.	● Vorwärts Spoho Köln	13	1	3	9	13:39	-27	4	
13.	● SV 1913 Walbeck	13	1	1	11	8:40	-32	4	
14.	● Sportfreunde Siegen (zurückgezogen)	0	0	0	0	0:0	0	0	

EQUIPE VON NOAH HENNEBÖHLE STEHT VOR EXTREM SCHWERER AUFGABE

Mutig sein gegen den Spitzenreiter

Schwerer könnte der Brocken nicht sein, den unser Perspektivteam im ersten Regionalligaspiel des neuen Jahres aus dem Weg räumen muss. Mit dem VfL Bochum kommt am Sonntag um 15 Uhr, gleich nach dem Heimspiel der „Ersten“, der Spitzenreiter in der Tönnies-Arena. „Das ist ein Spiel, in dem wir nichts zu verlieren haben“, blickt Noah Henneböhle dem Duell David gegen Goliath dennoch mit freudiger Erwartung entgegen. „Wir müssen kompakt auftreten, aber wir wollen mutig sein und werden uns auf keinen Fall hinten reinstellen“, kündigte der FSV-Trainer an. Dass eine reine Mauertaktik nichts einbringt, erlebte man im Hinspiel, das mit 0:5 verloren ging.

Hinter dem FSV II liegt eine Wintervorbereitung, in der viele Veränderungen im Kader

erst geklärt werden mussten. „Wir haben viel mit wechselndem Personal trainiert und gespielt.“ Henneböhle stellte in den zahlreichen Testspielen aber auch eine spezielle Konstanz fest: „Wir haben fast immer eine wirklich gute Halbzeit gespielt und eine nicht so gute.“ Zuversichtlich für den Kampf um den Klassenerhalt stimmt, dass der FSV, der in 13 Ligaspielen nur 14 Tore schoss, in den Testspielen viele Treffer erzielte – und das, obwohl mit Carolin Rother die bislang beste Schützin wegen Leistenproblemen seit langem ausfällt. Zuletzt gab es Siege über die niedersächsischen Oberligisten BW Hollage (3:2) und SV Hastenbeck (4:3), bei denen Noah Henneböhle natürlich auch kritisch anmerkte: „Defensiv müssen wir stabiler sein.“ ■

SCHMELTER  **MEDIEN**

Grafik · Druck · Ideenwerkstatt

Ihr regional starker **PARTNER** für:

Sonderfarben (HKS/Pantone), Broschüren, Mailings und individuelle Projekte in kleinen bis mittleren Auflagen - auch mit kurzfristigen Produktionszeiten!

Auch unter **DRUCK** setzen wir auf **QUALITÄT!**

Seit über 40 Jahren setzen unsere Auftraggeber aus Industrie, Handwerk und der Dienstleistung auf unsere Flexibilität und individuellen Lösungen.

Schmelter Medien KG

Österwieher Str. 109 · 33415 Verl

Telefon: 05246 · 934721

info@schmelter-medien.de

www.schmelter-medien.de



B-JUNIORINNEN-BUNDESLIGA WEST/SÜDWEST | 12. SPIELTAG

Die U17-Juniorinnen des FSV

DATUM	ZEIT	HEIM	GAST						
Sa, 02.03.2024	14:00 Uhr	DSC Arminia Bielefeld U17	FSV Gütersloh 2009 U17						
TABELLE VOR DEM 12. SPIELTAG STAND: 27. FEBRUAR			SP	S	U	N	TORE	DIF	PKT
1.	▲	SGS Essen U17	11	7	3	1	32:7	+25	24
2.	▼	Bayer 04 Leverkusen U17	11	7	2	2	31:7	+24	23
3.	▼	FSV Gütersloh 2009 U17	11	6	4	1	37:9	+28	22
4.	●	1. FC Köln U17	11	7	1	3	35:14	+21	22
5.	●	Borussia Mönchengladbach U17	11	6	3	2	37:11	+26	21
6.	●	1. FSV Mainz 05 U17	11	5	1	5	33:25	+8	16
7.	●	DSC Arminia Bielefeld U17	11	4	2	5	23:35	-12	14
8.	●	SG 99 Andernach U17	11	3	0	8	14:30	-16	9
9.	●	1. FFC Kaiserslautern U17	11	1	1	9	7:53	-46	4
10.	●	TuS Issel U17	11	0	1	10	7:65	-58	1

NOCH SIEBEN SPIELE BIS ZUM ENDE DER BUNDESLIGA-ÄRA

FSV Gütersloh hat noch alles in der Hand

Auch für unsere U17 beginnt am ersten März-Wochenende der zweite, noch sieben Spiele umfassende Saisonanteil der Bundesliga. Nachdem der 1. FC Köln das Nachholspiel gegen Bayer Leverkusen mit 3:2 gewann, ist tabellarisch für den FSV noch alles drin. Als Dritter hat er nur zwei Punkte Rückstand auf Platz eins, und er trifft noch auf die Konkurrenz aus Köln, Leverkusen und Essen. Natürlich würde sich Christian Franz-Pohlmann gerne mit dem Staffelsieg aus der Bundesliga-Ära verabschieden – der DFB schafft die Liga zum Saisonende ab – doch mehr noch als Tabellenplätze steht die Ausbildung der Talente bei unserem Cheftrainer im Fokus. Gerade im aktuellen Spiel beim nachbarlichen Rivalen

Arminia Bielefeld schauen alle aber auch auf das Ergebnis, denn das 1:1 im Hinspiel schmerzte.

Den letzten Push holten sich unsere Mädels beim 8:0-Sieg über die JSG Stukenbrock. „Eine sehr strukturierte und engagierte Leistung der gesamten Mannschaft“, lobte Franz-Pohlmann. Während mit der Rückkehr der verletzten Charlotte Weinhold und Larissa Henkel kaum mehr in dieser Saison zu rechnen ist, hofft er, dass mit Hannah Wehmeyer und Laura Naccarato zwei weitere Leistungsträgerinnen nicht auch noch langfristig ausfallen. Verstärkung erfuhr die Offensivabteilung des Kaders in der Winterpause durch die 16-jährige, vom Westfalenligisten BSV Ostbevern gekommene Vada Webbeler. ■

Gemeinsam in
die Zukunft
starten!

Wesseler



Containertransporte Wesseler GmbH

Auf dem Platen 1-3 in 49362 Melle

www.wesseler.de / Tel. 05422 - 94560



**ALEMANNIA AACHEN – FSV U16 0:2
FSV U16 – BOR. MÖNCHENGLADBACH 1:3**

„Eine Mannschaft, die zusammenhält“

Für unsere U16 wird es an diesem Wochenende beim Schlusslicht VfL Bochum schon zum dritten Mal in diesem Jahr wieder ernst. Das Team von Trainer Fabian Franz und Co-Trainerin Elina Büttner musste in der Regionalliga schon zweimal ran und zeigte zwei sehr überzeugende Auftritte. Beim TSV Alemannia Aachen gelang ein 2:0-Sieg, und gegen Spitzenreiter Borussia Mönchengladbach verpasste man bei der 1:3-Niederlage nur knapp einen Punktgewinn. „Gladbach war körperlich stärker, aber wir haben toll dagegegnenhalten“, schwärmte Franz angesichts des Spielverlaufs. Johanna Braune hatte in der 59. Minute zum 1:1 ausgeglichen, und nach dem 1:2 (66.) drängte der FSV mit vollem Risiko auf den Ausgleich und fing sich in der Nachspielzeit noch einen Konter. Ein Wermutstropfen war die Knieverletzung von Yumnah Lohnherr. „Wir haben uns als Team eine bestimmte Platzierung zum Ziel gesetzt, und da-



Gegen Gladbach mit Verletzungspech: Yumnah Lohnherr.

für sind wir auf einem guten Weg“, sagte Franz. Am schönsten aber findet der Coach: „Die Mädels sind zu einer echten Mannschaft geworden, die zusammenhält.“ Beweisen kann der FSV das auch am kommenden Wochenende bei den westdeutschen Hallenmeisterschaften in Hennef. ■

FSV U16 gegen Bor. Mönchengladbach: Kropf – Klöse, Mehn, Mainka, Bittner, Lohnherr (22. Reger) – Daake (57. Peters), Ludwig, Braune, Winter – Marczak.

**FEUER UND
FLAMME
FÜR DEN
FSV!**

Allen Mannschaften viel Erfolg
an diesem Spieltag!

 **ZAHARA
DESIGN**

www.zahara-design.de

**SPORT
WECKENBROCK**
Telefon 05247 / 92 59 15

JAKO



WÄHLE D IN TEAM

PREMIUM     www.jako.de **STRIKER 2.0**



BRÖSKAMP
TOURISTIK INTERNATIONAL

Urlaubs- und Erlebnisreisen
Fluss-Kreuzfahrten
Rund- und Studienreisen
Geführte Radwander-Touren
Städtetouren • Kurz- und Clubreisen
Musicals und Events



Bus-Charter für 17 bis 82 Personen
für Clubs und Vereine

Bitte fordern Sie unseren
aktuellen Reisekatalog an!

Berliner Ring 53 • 33428 Harsewinkel
Telefon (0 52 47) 92 31-0 • Fax (0 52 47) 92 31-31
E-Mail: info@broeskamp-online.de
www.broeskamp-busreisen.de

**Partner des
FSV Gütersloh
2009 e. V.**



AUSGESPROCHEN

FSV



» Es ist fast schon erschreckend, wie gut wir uns verstehen.«

SARAH ROLLE
UNSERE KAPITÄNIN ZEICHNET ZUM START DER RÜCKRUNDE EIN ÜBERAUS POSITIVES STIMMUNGSBILD IM ZWEITLIGATEAM.

ERSTKLASSIG SEIT 1927



WWW.DODT.DE

SUPER BERATUNG

GRÖSSTE AUSWAHL

WIESELFLINKER SERVICE

MYKITA
BERLIN

OAKLEY

Cartier

CHANEL

GIORGIO ARMANI

MARKUS T

PRADA

Ray-Ban

DOICE GABBANA

PORSCHE DESIGN

Persol

Doda

O P T I K E R E I

Kolbeplatz 6
33330 GÜTERSLOH
Tel. 05241/92120

Paderborner Str.21
33415 VERL
Tel. 05246/3568

NATÜRLICHE ERFRISCHUNG IM NEUEM LOOK.

GERMETA
Gastro
Edition



 [germeta_meinequelle](https://www.instagram.com/germeta_meinequelle)

 **GERMETA**
Meine Quelle seit 1679.



Technologieführer sucht Talente: Ausbildung und Studium bei Beckhoff

Als Spezialist für PC-basierte Steuerungstechnik entwickelt Beckhoff Automation mit über 5.600 Mitarbeitern in 75 Ländern Automatisierungstechnologie für die Industrie, die Gebäudeautomation und die Show- und Bühnentechnik.

Elektroniker, Fachinformatiker oder lieber in Richtung Mechatronik/Automatisierung? Mit einer Ausbildung oder einem Studium bei Beckhoff schaffst du die Grundlage für deinen Traumjob. In unserer einzigartigen Unternehmenskultur kannst du dich so richtig wohlfühlen und gleichzeitig voll durchstarten. Hier trifft die persönliche, familiäre Atmosphäre eines inhabergeführten ostwestfälischen Unternehmens auf die wirtschaftliche Sicherheit und Dynamik eines Global Players.

Schülerpraktikum:

Du hast dich schon immer gefragt, was ein Elektroniker macht, welche kaufmännischen Prozesse es in einem internationalen Industrieunternehmen gibt oder wie der Arbeitsalltag einer Ingenieurin aussieht? Bei Beckhoff kannst du in einem technischen oder kaufmännischen Praktikum herausfinden, welcher Beruf dir gefällt.



Praktikum und
Berufsorientierung
bei Beckhoff

Acht Ausbildungs- berufe (m/w/d):

- Elektroniker für Automatisierungstechnik
- Elektroniker für Betriebstechnik
- Elektroniker für Geräte und Systeme
- Industrietechniker Fachrichtung Geräte und Systeme
- Mechatroniker
- Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Industriekaufleute



Alles zur
Ausbildung
bei Beckhoff

Fünf praxisintegrierte Studiengänge (m/w/d):

- Mechatronik/Automatisierung
- Wirtschaftsingenieurwesen
- Product-Service Engineering
- Digitale Technologien
- Digitale Logistik



Weitere Infos
zu unseren
Studiengängen